

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE QUEDLINBURG



Gesegnete Halbzeitpause

Es ist Halbzeit!

Nein, ich meine nicht die EM-Fußballspiele.

Ich meine unser Jahr.

Halbzeit.

2024 ist auf der Höhe.

Die Tage werden bald wieder kürzer, und wir haben nur noch 6 Monate, um alle Weihnachtsgeschenke zu besorgen.

Manchmal, da wünschte ich mir, ich könnte die Zeit für einen Moment anhalten.

Wie bei einer Achterbahn, die am höchsten Punkt kurz zum Luftholen stehenbleibt, um dann weiter zu rauschen, dass es im Bauch nur so kribbelt.

Einen Moment anhalten und verschnaufen. Dafür wurden Halbzeiten schließlich erfunden.

Pause machen: Die Einkaufsliste auf dem Küchentisch links liegen lassen.

Fast über den Korb mit dem Glasmüll stolpern auf dem Weg zur Tür. Egal.

Das Handy lautlos stellen kurz bevor ich nach draußen trete.

Ich reibe mir die Augen.

Die Sonne ist angenehm warm. Ich gehe ein paar Schritte.

Als ich die Schuhe ausziehe und meine Füße das Gras berühren, bekomme ich einen Schreck:

„Es ist noch so viel zu tun. Nur Schwärmer gehen barfuß übers Gras. Lebenskünstler. Tunichtgute.“

Trotzdem lege ich mich auf die Wiese. Erst fühlt es sich ein bisschen nach Klischee an, aber eigentlich ist es angenehm weich unter mir. Es riecht nach Kindheit. Ich blinzele in den Himmel, atme tief ein und halte für ein paar Sekunden die Luft an.

Als könnte ich den Moment festhalten.

Nein, in einer Achterbahn würde ich jetzt nicht lieber sitzen.

Nicht blind im Jahr weiterrauschen, nur um auch dahinter einen Haken machen zu können.

Beim Ausatmen frage ich mich, warum ich das nicht öfter mache.

Ja, warum ist das bloß so schwer, das Leben leicht zu nehmen?

Ein Bibelvers kommt mir seit Ewigkeiten wieder in den Sinn.

„Ihr steht frühmorgens auf und gönnt euch erst spät am Abend Ruhe, um das sauer verdiente Brot zu essen. Es ist vergeblich! Gott gibt den Seinen Schlaf.“ (Psalm 127,2)

Was, hier? Mitten auf der Wiese?

Warum eigentlich nicht?

Eine Halbzeitpause dauert beim Fußball doch auch nur 15 Minuten, denke ich mir. Dann schließe ich lächelnd die Augen.

Es kribbelt kurz ganz wohlig in meinem Bauch, kurz bevor ich wegdöse.

Eine gesegnete zweite Jahreshälfte mit Pausen für ein Nickerchen wünscht Ihnen Ihre Pfarrerin Franziska Junge.

Titelfoto: J. Fuller@unsplash



Quedlinburg

Sonntag, 02.06. 1. So. na. Trinitatis	Gottesdienst auf der Marktbühne <i>Pfr. C. Carstens, M. Holze, Bläser</i>	Markt 10.30 Uhr
Sonntag, 09.06. 2. So. na. Trinitatis	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl <i>Prädikant R. Sporer, G. Schlegel</i> Jubelkonfirmation mit Heiligem Abendmahl <i>Pfr. C. Carstens, KMD C. Bick, Chor</i> Gehörlosengottesdienst <i>A. Henschel</i>	Johanniskapelle 09.00 Uhr Marktkirche 10.00 Uhr Gemeindehaus 15.00 Uhr
Sonntag, 16.06. 3. So. na. Trinitatis	Gottesdienst mit Kindermusical <i>KMD C. Bick, Kinderchor</i>	Nikolaikirche 10.30 Uhr
Sonntag, 23.06. 4. So. na. Trinitatis	Gottesdienst zur Verabschiedung von Küster Stefan Franke <i>Pfrn. F. Junge, Pfr. C. Carstens, M. Holze, KMD C. Bick</i>	Nikolaikirche 10.30 Uhr
Sonntag, 30.06. 5. So. na. Trinitatis	S(w)ing-Gottesdienst <i>Pfr. C. Carstens, Gospelchor "Um Himmels Willen", Swingband</i>	Nikolaikirche 10.30 Uhr

Ditfurt

Sonntag, 02.06. 1. So. na. Trinitatis	Gottesdienst <i>Pfr. Dr. T. Gruber</i>	St.-Bonifatius-Kirche 09.30 Uhr
Sonntag, 16.06. 3. So. na. Trinitatis	Gottesdienst 1200 Jahre Ditfurt <i>Pfr. Dr. T. Gruber</i>	St.-Bonifatius-Kirche 10.00 Uhr
Sonntag, 30.06. 5. So. na. Trinitatis	Gottesdienst mal anders <i>Pfr. C. Carstens</i>	St.-Bonifatius-Kirche 15.00 Uhr

Westerhausen

Sonntag, 02.06. 1. So. na. Trinitatis	Jubelkonfirmation <i>Pfr. C. Carstens</i>	St.-Stephani-Kirche 14.00 Uhr
Sonntag, 16.06. 3. So. na. Trinitatis	Gottesdienst <i>Pfr. C. Carstens</i>	St.-Stephani-Kirche 10.00 Uhr
Sonntag, 30.06. 5. So. na. Trinitatis	Gottesdienst <i>Pfrn. A. Carstens</i>	St.-Stephani-Kirche 10.00 Uhr



Quedlinburg

Sonntag, 07.07. 6. So. na. Trinitatis	Gottesdienst <i>Pfr. C. Carstens, G. Schlegel</i>	Johanniskapelle 09.00 Uhr
	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl <i>Pfrn. A. Carstens, M. Holze</i>	Nikolaikirche 10.30 Uhr
Sonntag, 14.07. 7. So. na. Trinitatis	Gottesdienst <i>Pfr. C. Carstens, M. Holze</i>	Nikolaikirche 10.30 Uhr
	Gehörlosengottesdienst <i>A. Henschel</i>	Gemeindehaus 15.00 Uhr
Sonntag, 21.07. 8. So. na. Trinitatis	Gottesdienst <i>Pfrn. F. Junge, M. Holze</i>	Nikolaikirche 10.30 Uhr
Sonntag, 28.07. 9. So. na. Trinitatis	Gottesdienst <i>Pfr. Dr. T. Gruber, KMD C. Bick, M. Fuhrmann mit der Sommerkantorei Neinstedt</i>	Nikolaikirche 10.30 Uhr

**Mose sagte: Fürchtet euch nicht!
Bleibt stehen und schaut zu,
wie der Herr euch heute rettet!**

Exodus 14,13



Westerhausen

Sonntag, 07.07. 6. So. na. Trinitatis	Gottesdienst zum Taufgedächtnis <i>Pfr. C. Carstens</i>	St.-Stephani-Kirche 10.00 Uhr
Sonntag, 21.07. 8. So. na. Trinitatis	Gottesdienst <i>Prädikant R. Sporer</i>	St.-Stephani-Kirche 10.00 Uhr

Ditfurt

Sonntag, 14.07. 7. So. na. Trinitatis	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl <i>Pfr. M. Gentz</i>	St.-Bonifatius-Kirche 09.30 Uhr
Sonntag, 28.07. 9. So. na. Trinitatis	Gottesdienst mal anders <i>Pfr. Dr. T. Gruber</i>	St.-Bonifatius-Kirche 15.00 Uhr



Andachten und Gebete in Quedlinburg

Ökumenisches Friedens- gebet Johanniskapelle

Montag, 18.00 Uhr, Johanniskapelle

03.06. 01.07.

Friedensgebet Marktkirche

montags, 18.00 Uhr, Marktkirche

03.06. 10.06. 17.06. 24.06.

01.07. 08.07. 15.07. 22.07.

29.07.

Taizégebet

sonntags, 19.30 Uhr, Aegidiikirche

09.06. 07.07.

**Du sollst dich nicht
der Mehrheit anschließen,
wenn sie im Unrecht ist.**

Exodus 23,2



Orgelandacht

freitags!, 12.00 Uhr, Stiftskirche

Musikalische Vesper

freitags, 18.00 Uhr, Marktkirche

Wir feiern:

500 Jahre Evangelisches Gesangbuch

OrgelPunkt 12

*jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat,
12.00 Uhr, Marktkirche*

05.06. 19.06.

03.07. 17.07. 31.07.

Mittagsgebet

*montags-donnerstags, 12.00 Uhr,
Marktkirche*

ab 24.06.



Ihr Sanitätshaus

FUHRMANN · FRITSCH · BORNEMANN

IHR SANITÄTSHAUS
Heiligegeiststraße 23
06484 Quedlinburg

Telefon: 03946 / 25 06
Telefax: 03946 / 70 35 70
Mobil: 0171 / 650 53 11
info@sanitaetshaus-quedlinburg.de
www.sanitaetshaus-quedlinburg.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo - Fr 9 - 18 Uhr
Sa 9 - 12 Uhr

FILIALEN
06502 Thale, Karl-Marx-Straße 9
Telefon: 03947 / 33 97

06493 Harzgerode, Markt 3
Telefon: 039484 / 408 99

ÖFFNUNGSZEITEN
Thale
Mo - Fr 9 - 13 Uhr
Mo, Di, Do 14 - 18 Uhr
Fr 14 - 17 Uhr

Harzgerode
Mo - Do 9 - 13 Uhr
14 - 18 Uhr
Fr 9 - 12 Uhr

WIR MACHEN SIE MOBILER

Muster

Foto: © Bildagentur: Fotografix, Lektor: Christof B. Böttcher

Gottesdienst auf dem Marktplatz Sonntag, 02. Juni, 10.30 Uhr - Marktbühne

„Wir brauchen die Liebe Gottes – und andere, die uns das sagen.“ Mit Liedern, Bläsermusik, Gebet, Verkündigung sind wir am ersten Sonntag im Juni wieder auf dem Marktplatz der Stadt. Christen und Christinnen der Stadt treffen sich und laden die Gäste ein, mitzufei-

ern und in unübersichtlichen Zeiten der klarsten Sache der Welt, der Liebe, eine Sonntagsstunde zu widmen. Die Predigt wird Pastor Olaf Vogt (Adventgemeinde) halten, die Musik wird von Marc Holze mit den Bläsern gestaltet, die Liturgie hält Pfarrer Carstens.

25 Jahre Jugendbauhütte Quedlinburg Dienstag bis Freitag, 04. bis 07. Juni - Aegidiikirche

In Quedlinburg begann 1999 die Erfolgsgeschichte der Jugendbauhütten! Fast 600 junge Menschen absolvierten seitdem ihren Freiwilligendienst in der Denkmalpflege in der Jugendbauhütte Quedlinburg. Ein großartiges Projekt, das ohne die vielen Mitstreiter in Quedlinburg, in Sachsen-Anhalt und dem gesamten Bundesgebiet nicht möglich gewesen wäre. Im Rahmen einer Festwoche, in der sich die Jugendbauhütte allen Interessierten öffnet und sich bei der Arbeit über die Schulter schauen lässt, möchten wir unseren Förderern, Einsatzstellen und Wegbegleitern Danke sagen und insbesondere im Rahmen des abschließenden Festaktes gemeinsam feiern, dass junge Menschen nun schon seit 25 Jahren mithelfen, die Denkmale Sachsen-Anhalts zu bewahren.

Festwoche

Besuchen Sie uns vom 4. bis 7. Juni 2024 bei unserem Einsatz für ein Quedlinburger Denkmal: St. Aegidii, Aegidiikirchhof 10, 06484 Quedlinburg.

Aktuelle Akteure zeigen ihr Können!

Freitag, den 7. Juni 2024 St. Aegidii, Aegidiikirchhof 10, 06484 Quedlinburg

Ab 14.00 Uhr bieten wir unseren Gästen



Einblicke in die Vielfalt unserer Arbeit, Projektpartner präsentieren sich, und Freiwillige führen Sie zu aktuellen und abgeschlossenen Bauprojekten.

17.00 Uhr: Offizieller Empfang und Festakt „25 Jahre Jugendbauhütte“

Frank Ruch, Oberbürgermeister der Stadt Quedlinburg, Vertreter der Internationalen Jugendgemeinschaftsdienste und der Deutschen Stiftung Denkmalschutz freuen sich auf Ihr Kommen!

Anschließend berichten aktuelle und ehemalige Freiwillige und Betreuer:innen der Einsatzstellen von ihren Erfahrungen.

Bitte geben Sie uns bis zum 15.05.2024 Bescheid über Ihr Kommen: telefonisch 0228/9091160 oder per E-Mail: jugendbauhuetten@denkmalschutz.de.



Orgelandacht

Freitags, 12.00 Uhr - Stiftskirche

Jeden Freitag um 12 Uhr von Juni bis Ende September wird zu einer Orgelandacht in die Stiftskirche eingeladen. Im ehemaligen Damenstift erklingen die sil-

berhellen Orgelklänge der Schuke-Orgel zwischen den Säulen des romanischen Kirchenbaus und laden zum Zuhören und zur Meditation ein.

Jubelkonfirmation

Sonntag, 09. Juni, 10.00 Uhr - Marktkirche

Mit Konfirmanden-Jubilaren feiern – das haben wir im traditionellen Jubel-Konfirmations-Gottesdienst am 9. Juni vor. Mit den Jubilaren schauen wir auf Lebenslauf und Lebenslust, auf Glaubensfragen und Glaubensfreuden, auf Jahres-Schritte und Lebensstufen. Die Erfah-

rung zeigt: Da war in Jahrzehnten viel, was heute dankbar angeschaut werden kann. Und auch manches, was noch drückt oder als Frage durch die Jahre hindurch lebendig geblieben ist. Seien Sie mit dabei, wenn wir für die Jubilare Segen erbitten und mit ihnen Jubiläum feiern!

Musikalische Höhepunkte im Musiksommer

15.6. Eröffnungskonzert mit dem Vokalensemble Amarcord aus Leipzig. Werke von Josquin, Rossini, Poulenc und Spirituals

22.6. Trance & Rhythm mit Anna Carawe (Cello) und Oli Bott (Vibraphone) in der Krypta der Stiftskirche

23.6. Liturgischer Abendsegen mit dem Oratorienchor, Amelie Saalbach (Klavier) und Annette Carstens (Liturgin). Werke von Mendelssohn, Cage, Karlsson

29.6. Klarinetten trio Schmuck im Julius-Kühn-Institut. Magisches Klangerlebnis von Klarinette, Bassethorn und Bass-Klarinette in außergewöhnlicher Atmosphäre

6.7. Festkonzert zum 300. Geburtstag des bedeutenden Dichters Friedrich Klopstock. Die schönsten Arien aus „Der Messias“ in deut-



scher Übertragung von F. Klopstock und Orgelmusik aus der Zeit

13.7. LaTriviata lässt Sie teilhaben an einer einzigartigen, spontanen Oper, an der Sie mit Urheber sein können

21.7. Marienvesper von Monteverdi. Dieser komponierte das Werk als klingende Bewerbungsmappe für den damaligen Papst um ein kirchliches Amt

27.7. Elizabethan England. Detailreiche Momente, die ein facettenreiches Ganzes ergeben



Buchlesungen in der Johanniskapelle

Montags, 17. Juni und 15. Juli, jeweils 18.00 Uhr - Johanniskapelle

Lesung am 17. Juni: Ehepaar Steinecker liest aus „Die wilden Schwäne“

Lesung am 15. Juli: Antje Pöschke liest aus „Die Salzprinzessin“

Kindermusical im Gottesdienst

Sonntag, 16. Juni, 10.30 Uhr - Nikolaikirche

„Wer ist Jesus? Was hat er denn gemacht?“ Mit dieser Frage und dem gleichnamigen Lied beginnt das Musical des Kinderchors in diesem Jahr.

Die Söhne der drei Weisen aus dem Morgenland machen sich nach 30 Jahren auf den Weg nach Bethlehem, um zu erforschen, was eigentlich aus dem Kind geworden ist, das damals im Stall geboren wurde. Sie begegnen verschiedenen Menschen, die ihnen alle etwas von ihren Erlebnissen mit Jesus erzählen. Kirchenmusikerin Christine Bick hat den Text und die Geschichte geschrieben und mit Liedern von Andreas Hantke untersetzt. Die

Kinder des Kinderchors proben seit einigen Wochen für diesen besonderen musikalischen Gottesdienst und freuen sich über viele Zuhörerinnen und Zuhörer.



„I will sing a song of joy“ - Konzert des Ökumenischen Jugendchores

Dienstag, 18. Juni, 18.00 Uhr - Nikolaikirche

Zum Abschluss des Schuljahres singt der Ökumenische Jugendchor Stücke aus dem erarbeiteten Repertoire des vergangenen Jahres und verabschiedet sich von Sängern, die in die Ausbildung und zum Studium in andere Orte gehen und den Jugendchor verlassen.

Ein gefülltes Schuljahr liegt hinter dem Chor mit einem großen Konzert zur Friedensdekade mit anderen Musiker:innen, den Weihnachtskonzerten, dem ZDF-Gottesdienst und verschiedenen anderen musikalisch gestal-

teten Gottesdiensten. Es ist toll, wie viele Jugendliche engagiert mitsingen und das musikalische Leben unserer Gemeinde bereichern. Dafür soll ihnen in diesem Konzert „Danke“ gesagt werden.

Unter der Leitung von KMD Christine Bick erklingen Gospels und moderne Liedbearbeitungen. Instrumentalstücke, auf unterschiedlichsten Instrumenten von einigen Jugendlichen gespielt, ergänzen das Programm. Der Eintritt ist frei. Die Kollekte am Ausgang ist für die Arbeit des Jugendchores bestimmt.



Kirchenkaffee

Sonntags, 23. Juni und 28. Juli, nach dem Gottesdienst - Nikolaikirche

Fragt man unseren Küster Stefan Franke, dann sind sie das Wertvollste für das Gemeindeleben – die kleinen Gespräche nach dem Gottesdienst.

Damit dieser Austausch nicht zu trocken wird, möchte die Gemeinde einmal im Monat Kaffee, Tee und Kekse dazu anbieten.

Planen Sie gern an diesen Sonntagen ein paar Momente länger ein - in den Turmräumen oder vor der Kirche im Sonnenschein **am 23. Juni, am 28. Juli, am 25. August und am 15. September.** Wir freuen uns auf Sie!

Johannistag

Montag, 24. Juni, 15.00 Uhr - Johanniskapelle

Ein Johannistag kann nicht ohne besinnliche Worte sein. Gedanken in Worte gebracht, die zu uns und zu unserem Leben gehören.

Thema für diesen Nachmittag: „Der Faden des Lebens“

Nach der Andacht können wir Kaffee trin-

ken und Kuchen essen. Es wird wieder einige Leckereien geben. Passend zum Thema werden wir kreative Angebote vorbereiten. Da dürfen Sie sich überraschen lassen, was unser Freundeskreis vorbereiten wird. Vorfreude ist nicht nur im Dezember schön.

S(w)ing-Gottesdienst

Sonntag, 30. Juni, 10.30 Uhr - Marktkirche

In Kooperation mit „Quedlinburg swingt“ findet zum 4. Mal dieser Gottesdienst in ganz anderer Form statt.

Die immer am letzten Juniwochenende stattfindenden „Swing- und Jazztage“ locken Gäste aus der Region und dem Ausland nach Quedlinburg.

Im S(w)ing-Gottesdienst trifft die Band „New Orleans Hot Peppers“ auf den Gospelchor „Um Himmels Willen“ aus Blankenburg unter der Leitung von Petra Penning. Pfarrer Christoph Carstens hat die geistliche Leitung.

Singen und swingen Sie mit!



S(w)ing-Gottesdienst 2022 Foto: W. Fuchs



Andacht zum Todestag König Heinrichs Dienstag, 02. Juli, 18.00 Uhr - Stiftskirche

Am 2. Juli gedenken wir des Todestages König Heinrichs, der im Jahr 936 in Memleben starb und in Quedlinburg beigesetzt wurde. An seiner Grabeskirche entstand das Frauenstift Quedlinburg, zugleich ein zentraler Ort der europäischen Geschichte des Mittelalters.

Das Andenken Heinrichs hat in den fast 1100 Jahren Glanz und Niedergang erfahren: Es hat die Memorialkultur des Stifts geprägt, hat zum Entstehen des einmaligen Domschatzes beigetragen, es wurde für die Nazidiktatur instrumentalisiert, es ist der Rote Faden, der sich durch die Geschichte des Stifts und seines Schlosses zieht.

Das Gedenken heute schaut auf die geistliche Erinnerung an einen herausragenden Herrscher im ostfränkischen Reich und nimmt behutsam die Impulse auf, die Deutschland damals haben entstehen lassen, die europäische Einigung inspiriert haben und die aktuelle Fragen an die Gestaltung und Ausrichtung politischer Herrschaft stellen.

Die Andacht findet in der Krypta an der

Stelle der Grablege von König Heinrich und Königin Mathilde statt.



Musikalischer Gottesdienst mit der Sommerkantorei Neinstedt

Sonntag, 28. Juli, 10.30 Uhr - Nikolaikirche

Jedes Jahr lädt Kantor Hans-Martin Fuhrmann zu einem Wochenende die Sommerkantorei nach Neinstedt ein.

Ca. 30 Sängerinnen und Sänger aus der näheren und weiteren Umgebung treffen sich zum Proben und führen dann in 2 Konzerten und einem Gottesdienst die erarbeiteten

Stücke auf. In diesem Jahr ist die Sommerkantorei wieder in Quedlinburg zu Gast und gestaltet den Gottesdienst musikalisch mit.

Im Anschluss an den Gottesdienst wird zum Kirchenkaffee eingeladen.

Konzert in St. Aegidii

Freitag, 02. August, 19.30 Uhr - Aegidiikirche

Das Konzert steht unter dem Eindruck von Werken Albert Beckers (190. Geburtstag) und seiner Zeitgenossen.

Sara Mengs (Sopran), Tobias Mengs (Bass) und Marc Holze (Tasteninstrumente) nehmen Sie mit in die Zeit des bedeutenden Quedlinburger Komponisten.

Familiengottesdienst zum Schulanfang

Sonntag, 04. August, 10.30 Uhr - Aegidiikirchhof

Es ist zu einer schönen Tradition geworden, den Gottesdienst zum Schulanfang auf dem Aegidiikirchhof im Freien zu feiern. Der Segen Gottes soll uns in das neue Schuljahr begleiten, uns Mut machen und Kraft schenken. Pfarrerin Anne-Sophie Berthold, Diakon Kai Sommer und Kirchenmusikerin Christine Bick haben diesen besonderen Gottesdienst vorbereitet und laden herzlich dazu ein. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, in und um die „Haltestelle“ zu spielen, einen Kaffee zu trinken, etwas zu naschen und ins Gespräch zu kommen.



Familiengottesdienst

Foto: W. Fuchs

Vorabinformation: Tauffest 2025

Viele Menschen haben es noch gut in Erinnerung: das Tauffest am Ditfurter See im vergangenen Jahr. Wer mag, kann im Gemeindehaus immer noch tolle Bilder an den Wänden bestaunen, die die Erinnerungen wieder aufleben lassen.

Doch warum in der Vergangenheit schwelgen? Wir haben uns als Region entschieden, ein weiteres Tauffest am Ditfurter See zu wagen. Es soll am **21. Juni 2025** stattfinden. Schreiben Sie sich diesen Termin ruhig schon einmal fest in Ihren Kalender ein.

Falls Sie getauft werden möchten oder Ihre Kinder taufen lassen wollen, dann melden

Sie sich einfach im Gemeindebüro oder bei einem der Pfarrern/Pfarrern.



Foto: T. Gruber



Unternehmensgruppe
Ziesing

Pflegedienst

Einzugsgebiet:
Thale, Quedlinburg, Ballenstedt
mit Ortsteilen

Tel.: 03947 7755225

Physiotherapie

Einzugsgebiet:
Thale, Neinstedt, Gernrode,
Friedrichsbrunn

Tel.: 03947 65711

Chiropraktik

Praxis

Tel.: 03946 5271401

Ergotherapie

Einzugsgebiet:
Quedlinburg, Halberstadt, und
Thale mit Ortsteilen

Tel.: 03946 907268

BauArt Harz

Einzugsgebiet:
Thale, Quedlinburg, Ballenstedt
mit Ortsteilen

Tel.: 03946 5271403

Baltic Capital

Projektmanagement

Tel.: 03946 5271404

Ferienwohnungen

www.domizile-harz.de

Tel.: 03946 5271409

Werbung & Marketing

Tel.: 03946 5271409

www.ziesing-care.de

Pflegedienst

Keine Sorgen mehr, wir kümmern uns um alles.

- Pflegerische Versorgung aller Pflegegrade
- Medizinische Versorgung im Rahmen der Häuslichen Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche und soziale Dienste
- Beratungseinsätze für pflegende Angehörige
- Entlastungsleistungen/Verhinderungspflege

Physiotherapie

Auszug aus dem Leistungsspektrum

- Chiropraktik/Osteopathie
- Manuelle Therapie
- Lymphdrainage
- Krankengymnastik/ZNS
- Medizinische Massagen
- Hausbesuche
- CMD

Ergotherapie

Auszug aus dem Leistungsspektrum

- Pädiatrie – Kinderheilkunde
- Geriatrie – Altenheilkunde
- Orthopädie/Traumatologie
- Neurologie
- Psychiatrie
- Hausbesuche
- Private Vorschule

BauArt Harz

Auszug aus dem Leistungsspektrum

- Altbausanierung
- Innen- und Außenusbau
- behinderten- u. altersgerechter Bäderumbau (KK gestützt)
- Klein- u. Kleinstreparaturen im Innen- und Außenbereich
- Beräumung/Entsorgung von Wohnungen und Häusern

regional, bundesweit & europaweit



ImmoZ

ImmoZ Estate GmbH

Harzweg 28

06484 Quedlinburg

Tel.: 03946 5271406

E-Mail: info@immoz.eu

www.immoz.eu

Wir verkaufen Ihre Immobilie.



Ein Mann für alle Fälle - Küster Stefan Franke geht in den Ruhestand

Ein Grinsen huscht über Stefan Frankes Gesicht, wenn man ihn auf den bevorstehenden Ruhestand anspricht. Fragt man ihn, was er mit der ganzen freien Zeit anstellen wird, dann zeigt er nicht ohne Stolz Fotos seiner vier Enkelkinder. „Die werden schon Aufgaben für mich finden“, ist er überzeugt.

An Aufgaben hat es auch als Küster in den letzten 35 Jahren nicht gemangelt. Zu seinem Dienstbeginn war er als kirchlicher Mitarbeiter nur für die Betreuung in der Nikolaikirche zuständig. Mit der Kirchspielbildung kamen allmählich Bereiche hinzu, und als Quedlinburg nur noch eine Evangelische Gemeinde wurde, hatte sie auch nur noch einen Küster und Hausmeister für alles. Es wird schnell klar, man begegnet einem großen Kapitel unserer Gemeindegeschichte, wenn man mit Stefan Franke ins Gespräch kommt.

Heute repariert der gelernte Maschinenschlosser also auch die Türen im Gemeindehaus, mäht Rasen und wärmt das Taufwasser – egal in wel-

cher unserer Kirchen. Eine praktische Kombination, weil es Veranstaltungen gibt, die beide Bereiche berühren, wie zum Beispiel das Tischabendmahl am Gründonnerstag. „Ich weiß, wo alles ist und sollte mal was Unvorhergesehenes passieren, bin ich gewappnet.“ verspricht er.

Das war am Beginn seines Dienstes auch mal anders. Stefan Franke erinnert sich noch genau daran, wie aufgeregt er war, als an einem Montagabend im Herbst 1989 das Küstertelefon klingelte und jemand sagte, die Marktkirche sei zu klein. Sie kämen jetzt mit einigen hundert Menschen in die Nikolaikirche. Es brauche auch noch Platz für die Lautsprecher, weil auch in Nikolai nicht alle reinpassen würden. Bis gleich! „Das war eine irre Zeit!“ erinnert er sich. „Diese gemeinsame Aufbruchstimmung auch in der Kirchengemeinde war bewegend!“ Heute ist das seiner Ansicht nach anders und das Mitbestimmen sei viel komplizierter geworden.



Foto: F. Junge



Stefan Franke in der Mitte der Arbeitsgemeinschaft der Küsterinnen und Küster der KPS 1996

Foto: privat

Wenn man Stefan Franke in seinem Element begegnen will, dann findet man ihn bei der Vorbereitung des Sonntagsgottesdienstes knapp zwei Stunden vor Beginn. Dann füllt er mit geübter Hand die Kelche, sortiert die Gesangbücher und streicht die Tischdecke vom Altar glatt. Wenn alles stimmt, dann ist manchmal auch noch Zeit, für ein persönliches Gebet und ein Teelicht am Taufstein. Man merkt ihm seine Glaubenstiefe an. Als Sohn eines Eichsfelder Kantor-Katecheten würde er sich selbst eher als traditionsbewusst beschreiben, der in allem nicht den Humor verliert. Einer seiner Lieblingsätze über die Evangelische Kirche lautet „Jeder macht, was er will. Keiner macht, was er soll. Aber alle machen mit.“

Es werden nicht die 6 Quadratmeter seines Büros sein, die er ab dem 1. Juli 2024 vermissen wird. Aber die kleinen Gespräche an der Kirchentür, die werden ihm fehlen, wenn er sich im ersten Jahr seines Ruhestandes für uns erst einmal ‚unsichtbar‘ machen wird. Er ist überzeugt „Sonntags vor oder nach dem Gottesdienst, wenn du dir gegenseitig mit wenigen Sätzen erzählst, was gerade los ist, das ist für mich Gemeinde leben.“

Von diesen Gesprächen wird es bestimmt allerhand geben, wenn er am 23. Juni 2024 im Gottesdienst verabschiedet wird. Schon an dieser Stelle sei ihm unser herzlicher Dank ausgesprochen für seinen treuen Dienst in und an unseren Gebäuden, für seine liturgische Erfahrung und die fachkundige Gemeindebegleitung über 35 Jahre lang.

Im Anschluss an den Verabschiedungsgottesdienst am 23. Juni 2024 um 10.30 Uhr in St. Nikolai lädt die Kirchengemeinde zum geselligen Beisammensein ein.



Martin Gentz, Christine Bick, Stefan Franke und Matthias Paul. Im Juni 1993, Nikolaikirche

Foto: privat



Konfirmation 2024

In einem festlichen Gottesdienst, maßgeblich getragen vom Ökumenischen Jugendchor unter der Leitung von Christine Bick, feierten wir am 5. Mai Konfirmation von acht jungen Menschen. Dies waren: Baldur Buller, Sven Kunz, Henriette Lemcke, Christoph Meirich, Emil Ottersberg, Till Röding, Marlen Sewerin und Laurea Wenzel. Wir wünschen ihnen an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich Gottes Segen für den Schritt in das selbstverantwortete Leben und immer Gottvertrauen für die Entscheidungen, die zu treffen sind.



Fotos: E. Egner



Bericht vom Pilgertag am 20. April

Die Wetterkapriolen vor unserem Pilgertag waren erschreckend. Minusgrade, Regen, Graupel und Wind. Ungünstige Voraussetzungen für unser Vorhaben.

Acht tapfere Frauen, Männer und ein Kind fuhren gemeinsam zur Huysburg.

Dort wurden wir freundlich von Bruder Jakobus mit dem Pilgersegen begrüßt und auf den vor uns liegenden Weg eingestimmt.

Und schon waren wir unterwegs. Erlebten abwechslungsreiche Wege und Landschaften. Wir übten uns im Schweigen oder im Singen. Fr. Pöschke hatte wieder für alle Pilgersocken gestrickt und diese mit guten Worten fürs Pilgern versehen.

Pausen wurden eingelegt und die mitgebrachte Verpflegung untereinander geteilt. Später führte uns Bruder Jakobus in Röderhof in ein kleines, gemütliches Café.

Nach fast 13 Kilometern hatten wir die Klosterkirche erreicht und verabschiedeten uns dankbar unter Gottes Wort.

Fazit der „Mitpilgerer“:

„Wir sind nicht nass geworden.“

„Es war eine schöne Gemeinschaft.“

„Alles war gut organisiert.“

„Pilgern kann so abwechslungsreich sein.“

„Pöschkes, bitte ladet wieder ein!“



Fotos: F. Pöschke



Hier schmeckt der Kaffee fair - Zu Gast im „Eine-Welt-Laden“

Es ist Mittwochnachmittag im März 2024 und ein fröhliches Stimmengewirr erfüllt die Turmräume der Nikolaikirche. Am Tisch sitzen mit gezückten Terminkalendern neun Frauen, die ehrenamtlich den Eine-Welt-Laden betreuen. Sie teilen ihre Dienste für die nächsten Wochen ein. Das ist nötig, denn seit April kann man nicht nur sonntags vor und nach den Gottesdiensten fair gehandelte Produkte einkaufen, sondern auch mittwochs zwischen 15 und 17 Uhr.

„Es ist schön, zu wissen, wo mein Kaffee herkommt“, erzählt eine von ihnen, „und dass die Landwirte auch davon leben können!“ Die vielfältigen Produkte des Eine-Welt-Ladens werden direkt beim Großhändler bestellt, der nicht nur auf eine gerechte Bezahlung achtet, sondern auch in die soziale Grundsicherung vor Ort investiert.

Das war schon Waltraut Jaekel wichtig, die 1991 den Eine-Welt-Laden damals noch in der „Haltestelle“ ins Leben rief. Die meisten Damen am Tisch sind auch schon seit den 90er Jahren

dabei. Es ist bemerkenswert, dass sich das Projekt seit 33 Jahren allein durch ehrenamtliche Mitarbeit verwirklichen lässt. Der Gewinn von knapp 3.000 € wird wiederum gespendet. Eine Dame sagt: „Man denkt immer, man kann ja doch nichts machen, wenn man auf das große Ganze guckt – aber das stimmt nicht!“ Die anderen stimmen ihr zu. „Wenigstens im Kleinen können wir was verändern!“

Viele Menschen, die hier Wein, Körbe, Schmuck oder Spielzeug kaufen, kommen auch gern ins Gespräch. So leistet das Team, was maßgeblich von Silvia Gentz koordiniert wird, auch noch einen wichtigen Beitrag, die Idee vom fairen Handel zu verbreiten. Es wird spürbar, dass dieses Ehrenamt nicht nur Spaß macht und aromatisch schmeckt, sondern vor allem sinnstiftend ist für alle Beteiligten.

Das Team freut sich sehr über Verstärkung. Wenn Sie sich informieren möchten, dann melden Sie sich bei Sylvia Gentz, **Telefon 0159 1 05071393**.



Foto: F. Junge



Rückblick: Eindrücke der Osterfeierlichkeiten im April



Tischabendmahl an Gründonnerstag Foto: F. Junge



Tischabendmahl im Gemeindehaus Foto: F. Junge



Osternacht in der Stiftskirche Foto: F. Junge



Auferstehungsfeier auf dem Wipertifriedhof Foto: C. Bick



Ostergottesdienst in der Nikolaikirche Foto: N. Schickardt



Ostergottesdienst in der Nikolaikirche Foto: N. Schickardt



Historischer Erfolg für Schülerprojekt: Romanikpreis verliehen

Mit großer Freude kann ich Ihnen bekannt geben, dass unser Domschatzprojekt „Schüler lehren Schüler“ in diesem Jahr den renommierten Romanikpreis für 2023 erhalten hat. Diese prestigeträchtige Auszeichnung wird vom Tourismusverband Sachsen-Anhalt e. V. (LTV) vergeben und würdigt das Engagement und die Aktivitäten, die zur Bekanntheit und Erhöhung der Attraktivität der „Straße der Romanik“ beitragen.

Unser Projekt, das ich Anfang 2021 in Zusammenarbeit mit dem GutsMuths-Gymnasium Quedlinburg ins Leben gerufen habe, geht nun bereits in die vierte jährliche Runde und ermöglicht es älteren Schülern, ihr Wissen über die reiche Geschichte der Stiftskirche und des Domschatzes an ihre jüngeren Mitschüler weiterzugeben. Die kontinuierliche Arbeit des Domschatzes und zweier Lehrerinnen des Gymnasiums mit engagierten Schülerinnen und Schülern der zehnten bis zwölften Klassen hat zu diesem für uns sehr bedeutenden Erfolg geführt.

In der Domschatzprojektgruppe wird fächerübergreifend geforscht und vermittelt, wobei die Themen Denkmalschutz, mittelalterliche Memoria, Schatzkunst, Geschichte, Religion, Kunst und Mathematik im Fokus stehen. Die Schülerinnen und Schüler treffen sich das ganze Jahr über zweiwöchentlich, um gemeinsam an ihren Themen zu arbeiten und manchmal einfach auch für eine gute Zeit miteinander.

Höhepunkt ihrer Arbeit ist eine Unterrichtswoche, in der sie Schülerinnen und



Foto: Domschatz

Schülern der 6. Klassen in Stationsarbeit und Workshops die reiche Geschichte und Kultur der Stiftskirche und des Domschatzes näherbringen. Hierbei werden nicht nur Fakten vermittelt, sondern auch praktische Erfahrungen in Bereichen wie Wandmalerei, mittelalterlicher Musik und sogar Fechtkunst gesammelt.

Die feierliche Verleihung des Romanikpreises fand in einer festlichen Veranstaltung in der Kirche St. Petri zu Seehausen/Altmark statt. Wir sind überwältigt von dieser Anerkennung und möchten uns herzlich bei allen bedanken, die zu diesem Erfolg beigetragen haben. Besonderer Dank gilt dem Tourismusverband Sachsen-Anhalt e. V. (LTV) und dem Landesverband der FDP, die diese Auszeichnung ermöglicht haben.

Wir sind stolz darauf, einen Beitrag zur Förderung der „Straße der Romanik“ geleistet zu haben und freuen uns darauf, weiterhin zur Erhaltung und Pflege des romanischen Kulturerbes beizutragen.
(Elmar Egner M.A.)



Alte und neue Aufgaben

Erinnern Sie sich an Ihre ersten Berufsjahre? Da ging vermutlich nicht immer gleich alles schnell und unkompliziert von der Hand. Manchmal hilft einfach jemand, der sich mit Ihnen die Aufgaben angesehen und mit Ihnen geplant hat, was zu tun ist bzw. einfach jemand, mit dem man mal über die Erfolge und den Frust reden konnte.

Auch Mitarbeitende im Verkündigungsdienst in der Kirche machen diese Erfahrungen in ihren ersten Berufsjahren, aber die Landeskirche lässt sie darin nicht allein. Schon seit vielen Jahren gibt es dafür eine Stelle als Studienleiterin/Studienleiter am Pastorkolleg im Kloster Drübeck, hauptsächlich zuständig für alle, die neu im Pfarramt anfangen.

Nachdem diese Stelle frei wurde, habe ich mich darauf erfolgreich beworben und werde ab 1. August diesen Dienst antreten.

Darauf freue ich mich.

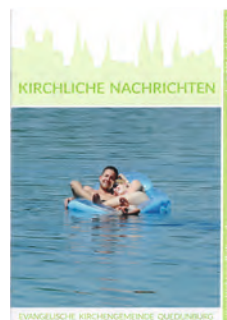
Und falls Sie jetzt denken: der Pfarrer Gruber geht? Nein, tut er nicht.

Die Stelle bei der Landeskirche hat einen halben Dienstumfang und in Quedlinburg bleibt alles so, wie es bisher war: ich bleibe der Gemeinde weiterhin erhalten und hoffe, dass sich beide Hälften meines Dienstes gut ergänzen. (Pfarrer Tobias Gruber)

Verteiler „Kirchliche Nachrichten“

Sie gehen gerne mal einen Weg? Sie finden auch unauffällige Briefkästen? Wir freuen uns, wenn Sie sich zutrauen, alle acht Wochen zwei Hände voll der „Kirchlichen Nachrichten“ in die Briefkästen der Gemeindeglieder zu bringen.

Bitte geben Sie im Gemeindebüro bei Frau Kaufmann Bescheid, wenn Sie dieses Ehrenamt übernehmen möchten.



Archivrecherche: Sütterlin & Co.

Ungefähr ein bis drei Mal im Monat erreicht die Kirchengemeinde eine Anfrage zur Ahnenforschung. Um die Daten zur jeweiligen Familiengeschichte zusammentragen zu können, suchen wir eine Person, die die alten Handschriften lesen kann und Freude

daran hat, sich auf die spannende Suche in unserem Archiv zu machen.

Bitte melden Sie sich bei Interesse an diesem Ehrenamt bei Pfarrerin Franziska Junge.



Einblicke ins Gemeindeleben im März und April



Kirchenputz in der Nikolaikirche Foto: N. Schickardt



Foto: N. Schickardt



Gottesdienst im Seniorenheim „Am Kleers“ Foto: F. Junge



Kinderchorprobe Foto: F. Junge



Verabschiedung Ehepaar Lütjens aus dem Posaunenchor Foto: C. Bick



Aus dem Gemeindegkirchenrat im März und April

März

Städtische Baustelle rings um den Nikolaikirchhof

Festlegung der Nikolaikirche für die Konfirmation 2024

Verlegung der Mittagsandachten in der Stiftskirche von Sonntag auf Freitag (ab Juni)

Kostenplan für das Haus der „Haltestelle“ an der Agidiikirche und Einrichtung eines Bauausschusses für das Bauvorhaben

Sanierungsaufgaben an einem Wohnhaus

Erstellung eines Wertgutachtens zum Verkauf eines Wohnhauses

Kosten- und Finanzierungsplan für den für Mai geplanten Besuch der Gäste aus Cuba im Rahmen der Gemeindeparkerschaft mit der Presbyterianisch-Reformierten Gemeinde in Santa Clara

Berufung eines Mitglieds in den Ausschuss „Arbeitskreis Gemeindegleben“

Stellungnahme zum „Solarpark Nordost“ – Bauleitplanung der Welterbestadt Quedlinburg – Beteiligung als Trägerin öffentlicher Belange

Auftragserteilung Handwerker-Leistungen

„Herz statt Hetze“ – Wort der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland zum Wahljahr 2024: „Positionen extremer Parteien können wir nicht akzeptieren.“

April

Eine neue Anlage für die Bestattung von Urnen auf einem gemeinsamen Grabfeld des Marktfriedhofs

Bauarbeiten an der Umfassungsmauer des Marktfriedhofs

Beauftragung eines Schornsteinfeger-Meisters mit der Heizungsanlage des Marktfriedhofs
Wirtschaftlicher Umgang mit den Wohnhäusern der Kirchengemeinde

Wohnungsmietvertrag

Glockenanlage der Johanniskirche

Turmuhr der Johanniskirche

Umwidmung von zweckgebundenen Rücklagen für Aufgaben an der Agidiikirche

Anfertigung einer Nachbildung des mittelalterlichen Altarretabels der Agidiikirche (das Original, das nicht mehr der Kirchengemeinde gehörte, war im Depot in Berlin durch einen Bombentreffer im II Weltkrieg zerstört worden; die Nachbildung entsteht anhand von Fotografien)

Arbeit des Agidii-Förderkreises und Zusammenarbeit mit der Jugendbauhütte

Vorbereitung der Wiederbesetzung der Pfarrstelle Quedlinburg I im Sommer 2025

Eingliederung der Evangelischen Johannis-Hospital-Gemeinde in die Evangelische Kirchengemeinde Quedlinburg (die Johannis-Hospital-Gemeinde war vor etwa 30 Jahren entstanden, um das Stiftungsvermögen der vor ca. 65 Jahren rechtswidrig aufgehobenen und wieder neu zur errichtenden Evangelischen Heilig-Geist-Johannis-Stiftung zu Quedlinburg aufzunehmen, bis die Stiftung rechtsfähig wird; diese Gemeinde hatte keine Gemeindeglieder)
Kostenubernahme für einen Supervisionsvertrag

Beauftragung eines Rollpodestes für die Kleinorgel in der Marktkirche

Anfertigung eines Modells für die vorgeschlagenen Leuchten in der Nikolaikirche

Der Gemeindegkirchenrat tritt wieder am **17.06. und 12.08.** zusammen. *Die Beratungen des Gemeindegkirchenrates sind vertraulich und nicht öffentlich. Beschlüsse zu Mitarbeitern werden nicht veröffentlicht.*



Schattenrätsel

Diese verschiedenen Tiere wollen dir eine Aussage der Bibel überbringen. Die Zahl an jedem Tier legt die Reihenfolge der Buchstaben am entsprechenden Schatten fest. Hier kannst du die Lösung aufschreiben und dir merken:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14



Knochen. Wissen. Basteln. Herstellen. Spielen. © www.gemeindebrunnhof.de

Lösung: Jesus Meid Licht



Kinder- & Jugendgruppen

Kinderkirche

„Haltestelle“, Aegidiikirchhof 4

1. + 2. Klasse (Di 16.00 – 17.00 Uhr)

3. + 4. Klasse (Mi 17.00 – 18.00 Uhr)

Diakon Kai Sommer

„KonfiTüre“

5. + 6. Klasse

01.06. 09.00 – 12.00 Uhr

„Haltestelle“, Aegidiikirchhof 4

Pfr. Dr. Tobias Gruber, Diakon Kai Sommer,

Pfrn. Saskia Lieske

Konfi-Kurs

7. + 8. Klasse

08.06. 09.00 – 12.00 Uhr

Neinstedt

Pfr. Dr. Tobias Gruber, Pfrn. Saskia Lieske,

Pfr. Christoph Carstens

Junge Gemeinde

„Haltestelle“, Aegidiikirchhof 4

Di 18.30 – 20.30 Uhr

Pfr. Dr. Tobias Gruber

Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren

Haltestelle, Aegidiikirchhof 4

montags - freitags, 13.00 – 17.00 Uhr

Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
(mit täglicher Hausaufgabenbegleitung und
Obstpause)

Alle Angebote sind kostenfrei.

Diakon Kai Sommer

Kurzfristige Änderungen zur Durchführung der Veranstaltungen möglich!

Unsere Homepage finden Sie unter

www.kirchequedlinburg.de

a) **Kontonummer für Gemeindebeiträge:**

Kreiskirchenamt Harz-Börde

IBAN: DE67 3506 0190 1553 6600 21 BIC: GENO DE D1 DKD

Vor- und Zunamen im Verwendungszweck angeben!

Gemeindebeiträge können auch in bar im Gemeindebüro eingezahlt werden.

b) **Kontonummer für Spenden:** Kreiskirchenamt Harz-Börde

IBAN: DE96 8105 2000 0311 0533 00 BIC: NOLA DE 21 HRZ

Hinweise, Beiträge und Fotos (digital) für das nächste Nachrichtenblatt sind bis zum **01.07.2024** per E-Mail an **redaktion-qlb@web.de** erbeten oder im Gemeindebüro abzugeben. Eine Veröffentlichung kann nicht garantiert werden.

Wir behalten uns vor, Zuschriften gekürzt zu veröffentlichen.

Herausgeber: Gemeindekirchenrat der Evangelischen Kirchengemeinde Quedlinburg,

Druck: GemeindebriefDruckerei

Redaktion: S. Tischer, C. Wünschiers, C. Bick, C. Carstens, G. Gutzzeit





Konfikurs 2024/2025

Wenn die Sommerferien sich dem Ende entgegen neigen, bedeutet das auch, dass ein neuer Konfirmandenkurs startet! Gemeinsam mit dem bereits laufenden Kurs treffen wir uns einmal im Monat, um miteinander zu spielen, zu diskutieren, alles Mögliche rund um den christlichen Glauben zu entdecken und gemeinsam zu frühstücken. Wir kommen aus ganz unterschiedlichen Orten zusammen, von Friedrichsbrunn bis Ditzfurt. In den zwei Jahren bis zur Konfirmation 2026 wollen wir auch auf Freizeiten fahren, wie bspw. das Konficastle auf Schloss Mansfeld.

Du kommst in die 7. Klasse und bist neugierig geworden? Dann melde dich an, entweder bei

Tobias Gruber:

tobias.gruber@ekmd.de, 0173/3644255

oder Christoph Carstens:

c.carstens@kirchenkreis-halberstadt.de,

03946/9019078

Unser erstes Treffen findet am 17. August 2024 von 9-12 Uhr im Gemeindehaus (Carl-Ritter-Straße 16, Eingang über den Hof) statt.

Für alle Eltern (aber gern auch mit den Jugendlichen zusammen): der Elternabend für alle, die neu beginnen, findet am 14. August (Mittwoch) 2024, 18:30 Uhr im Gemeindehaus (Carl-Ritter-Straße 16, Eingang über den Hof) statt.

Kinderkirche

Zum Frühlingsanfang, am 20. März 2024, öffnete die Kinderkirche Tore und Türen für die Kinder, als Brücke, bis zur Rückkehr von Kai Sommer.

Im Mittelpunkt des ersten Treffens stand die Geschichte nach Joh. 12, 12 - 16, Jesus zieht in Jerusalem ein. Auf Wunsch konnte dazu ein Briefkino hergestellt werden. Nach Ostern zog der Duft frischen Gebäcks durch die Räume der Haltestelle. Wir teilten das Flammkuchen-Lamm und feierten die Auferstehung des Herrn.

Die frohe Botschaft trugen wir weiter, als wir den Jüngern, Kleopas und Simeon, auf dem Weg von Jerusalem nach Emmaus begegneten. Was zunächst traurig begann, mündet in Licht und Zuversicht.

Im Hier und Jetzt probierten wir uns als Bauwerker aus. Die Kirchen-Baumeister, vom Reichtum voller Ideen erfüllt, erwarben zunächst das kostspielige Material. Dieses konnte auch untereinander getauscht werden. Nachdem die Meister einzeln oder mit einem Partner bauten, entwi-

ckelte sich rasch eine gemeinsame Bauhütte, in der geplant wurde, man Vereinbarungen traf und das Werk bis zur nächsten Idee vollendete. Mit freudiger Erwartung sehe ich kommenden Treffen entgegen, danke, sagt Christine Jedermann.



Foto: Jedermann



Frühlingskonzert

Foto: K. Sommer



Frühlingskonzert

Foto: H. Taube

Chöre

In den Ferien finden Spatzen-, Kinder- und Jugendchor nicht statt!

Spatzenchor	für Kinder von 3 bis 5 Jahren donnerstags 16.00 - 16.45 Uhr Gemeindehaus	KMD C. Bick
Kinderchor	Vorschulkinder bis 4. Klasse freitags 15.45 - 16.30 Uhr im Gemeindehaus	KMD C. Bick
Jugendchor	Ab 5. Klasse dienstags 17.30 - 18.30 Uhr im Gemeindehaus	KMD C. Bick
Gemeindechor	donnerstags 20.00 Uhr im Gemeindehaus Proben: 13.6., 27.6., 1.8. Singen im Gtd.: 9.6., 10 Uhr Marktkirche 21.6. Mus. Vesper, 18 Uhr Marktkirche	KMD C. Bick
Oratorienchor	mittwochs 19.30 - 21.30 Uhr im Gemeindehaus oder Marktkirche	M. Holze
Bläserchor	donnerstags 18.00 - 19.30 Uhr im Gemeindehaus	M. Holze



Selbsthilfegruppen

Blaues Kreuz in Deutschland Begegnungsgruppe Quedlinburg:

Die **Gesamtgruppe** (*Betroffene und Angehörige*) trifft sich am **28. Juni** und **26. Juli** jeweils um **19.00 Uhr** im Großen Saal des Gemeindehauses.

Die **Akutgruppe** für Betroffene trifft sich nur nach vorheriger Absprache und Ankündigung: **14. Juni** und **12. Juli** um **19.00 Uhr**. Hilfesuchende, ob Betroffene und/oder Angehörige von Suchtkranken, können sich jederzeit informieren bei **Christiane Michalek** unter Tel. **(039485) 658 689** oder **mobil: 0151 5533 4366**.

Alle Kontakte und Gespräche bleiben selbstverständlich vertraulich.

Am **20. Juni** macht das „**Blaue Mobil**“, der Info-bus des Blauen Kreuzes Deutschland, zwischen 9.30 und 17.00 Uhr Station auf dem Marktplatz von Quedlinburg. Das Informationsangebot richtet sich an Suchtkranke, Suchtgefährdete, ihre Angehörigen, Familien und Behörden. Unverbindlich und fachlich kompetent wird über Suchtgefahren und Hilfsmöglichkeiten Auskunft gegeben.



Foto: R. Sporer

Gestaltungsgruppe Farbenspiel

Schon vor Monaten war der Wunsch nach einem großen Bild in der Pilgerwohnung entstanden.

A. Pöschke schlug vor, die Gruppe Farbenspiel darum zu bitten.

Bis zu acht Frauen gestalteten mit unterschiedlichen Techniken ein großes Bild (250x50) zum

Thema „Die vier Elemente – Feuer, Wasser, Erde, Luft“. Am 29.4 trafen sich die Gruppen Farbenspiel und der Freundeskreis Johanniskapelle zur Bildübergabe in der Pilgerwohnung. Es wurde ein gemütlicher Abend mit regem Austausch, gemeinsamem Essen und vielen neuen Eindrücken. Es tat gut, miteinander zu reden und voneinander zu hören. Der Freundeskreis ist dankbar für das neue gestalterische Element in der Pilgerwohnung und hofft, dass sich noch mehr gemeinsame Aktivitäten und Begegnungen daraus ergeben werden.



Foto: privat

Die Gestaltungsgruppe Farbenspiel trifft sich **jeden Montag von 18.30 bis 20.30 Uhr** – und zwar im Frühjahr und Sommer in der „**Halte-stelle**“.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Katrin Hoffmann-Sporer, Tel. 03946-514817



Tanzkreis

Wer Freude an der Bewegung zu Musik hat, ist herzlich in unseren Tanzkreis eingeladen.

Nächste Termine: Montag, **03. Juni** und **01. Juli, 19.30 Uhr im Gemeindehaus**
Leitung: Barbara Hofmann

Tellerrandgespräche

Lust, mal über den Tellerrand hinaus zu schauen? Meist am 1. Sonntag im geraden Monat um 18.00 Uhr trifft sich ein Kreis junger und älterer Erwachsener, um die Woche mit einem Tellerrandgespräch ausklingen zu lassen. Wir essen gemeinsam und widmen

uns dann einem Thema, das von uns oder einer externen Person vorgestellt wird. Genaue Termine lesen Sie auf der Homepage.

Wer Lust hat dabei zu sein, der melde sich einfach bei: **c.wuenschiers@icloud.com**

Ehrenamtliche Helferkreise

Besuchsdienst	Gemeindehaus	11.06. / 09.07.	10.00 Uhr
Verteiler Kirchliche Nachrichten	Gemeindehaus	29.07.	10.00 Uhr

Termine für Seniorinnen und Senioren

Das Angebot **Musik und Bewegung** fällt bis auf weiteres aus!

Der **Seniorenkreis** trifft sich am **13.06.** und am **11.07.** um 14.30 Uhr im Gemeindehaus.
Kontakt: Marika Fuchs

Seniengottesdienste

AWO „Am Kleers“ <i>Gartenstraße 38</i>	Mittwoch – 05.06.	10.00 Uhr	Pfarrerin Junge
	Mittwoch – 17.07.	10.00 Uhr	Pfarrerin Junge
AZURIT <i>Lange Gasse 10</i>	Freitag – 14.06.	10.15 Uhr	Pfarrer Carstens
	Freitag – 12.07.	10.15 Uhr	Pfarrer Carstens
DRK „Zum Pölkentor“ <i>Heiligegeiststraße 11</i>	Donnerstag – 06.06.	10.00 Uhr	Pfarrerin Junge
	Freitag – 19.07.	10.00 Uhr	Pfarrerin Junge
PROKLIN <i>Ditfurter Weg 24</i>	Mittwoch – 26.06.	10.30 Uhr	Pfarrer Zentner
	Mittwoch – 24.07.	10.00 Uhr	Pfarrer Zentner
PROKLIN <i>Taubenbreite 1</i>	Freitag – 28.06.	10.30 Uhr	Pfarrer Zentner
	Freitag – 26.07.	10.00 Uhr	Pfarrer Zentner



Kirchen und Kapellen

Nikolaikirche Neustädter Kirchhof 1

Im Juni

Mi - Sa 10.00 Uhr - 15.00 Uhr

So 12.00 Uhr - 15.00 Uhr

Im Juli

Mo - Sa 10.00 Uhr - 15.00 Uhr

So 12.00 Uhr - 15.00 Uhr

Tel. 0173 | 90 16 218

Marktkirche Marktkirchhof 1

Mo - So 11.00 Uhr - 17.00 Uhr

Tel. 0173 | 89 78 514

Johanniskapelle Stresemannstraße

„Pilger auf dem Jakobsweg“

Bitte melden Sie sich bei den Mitarbeitern der Marktkirche, dort erhalten Sie Auskünfte zur Öffnung der Kapelle und Ihren Stempel.

Tel.: 0173 | 89 78 514

Aegidiikirche Aegidiikirchhof 1

April - Oktober, Sa 15.00 bis 18.00 Uhr

Um 18.00 Uhr gemeinsames Einläuten des Sonntags

Stiftskirche / Dom & Domschatz Schlossberg 1g

Di-So/Feiertage 10.00 - 16.00 Uhr (letzter Einlass: 15.30 Uhr)

Tel.: 03946 | 70 99 00

E-Mail: post@domschatzquedlinburg.de

Eintritt (während der Baumaßnahmen): 6 € / 4 € (ermäßigt)

Gruppen können gern auf Anmeldung geführt werden. Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr erhalten freien Eintritt.

Kurzfristige Änderungen zu den Öffnungszeiten der Kirchen sind möglich!

Grüne Damen

Seit vielen Jahren besuchen die Grünen Damen in Quedlinburg Menschen im Krankenhaus. Dabei haben sie ein offenes Ohr für jede Lebenslage.

Sollten Sie im Krankenhaus den Besuch der Grünen Damen wünschen, geben Sie einer Schwester Bescheid oder rufen Sie an unter: Tel. **03946 | 90 91 809**

Oder haben Sie selbst Interesse an diesem schönen Ehrenamt? Dann melden Sie sich bitte bei Lore Hollstein: **Tel. 039485-61212.**



Foto: M. Zentner



Seelsorge

Gemeindeseelsorge

Selbstverständlich bieten wir in unserer Gemeinde seelsorgerliche Gespräche an. Bitte fragen Sie telefonisch nach einem Termin bei **Pfarrer(in) Franziska Junge**, **Pfarrer Tobias Gruber** oder **Pfarrer Christoph Carstens**

Klinikum Quedlinburg

Sollten Sie einmal im Krankenhaus liegen und sich den Besuch der **Grünen Damen** wünschen, dann wenden Sie sich bitte an eine Schwester, die Ihren Wunsch weiterleitet, oder rufen Sie an: **03946 | 90 91 809** (*Grüne Damen*).

Trauergruppe Verwaiste Eltern

Die Trauergruppe „Verwaiste Eltern“ trifft

sich monatlich, konkrete Termine über

Pfarrer Zentner:

matthias.zentner@kirchenkreis-halberstadt.de
Tel. 03946 | 90 19 555

Ambulanter Hospizdienst „Hoffnung“

Ehrenamtliche Unterstützung, liebevolle und umfassende Begleitung für alle Schwerstkranken, Sterbenden, Ihre Angehörigen und Freunde in Quedlinburg, Ballenstedt, Thale, Harzgerode und Umgebung.

Kirstin Gloger / Daniel Gebhardt

hospizdienst.hoffnung@neinstedt.de
Tel. 03947 | 99 39 1
Tel. 0151 | 61 07 40 78

Freud & Leid - in der Gemeinde ...

wurden getauft:

Leonhard Sprenger	Stiftskirche
Jana Richter	Stiftskirche
Fridolin Mengs	Nikolaikirche
Amalia Mengs	Nikolaikirche
Florentine Mengs	Nikolaikirche
Friedemann Berthold	Magdeburg



„Ich liege und schlafe ganz mit Frieden; denn allein du, HERR, hilfst mir, dass ich sicher wohne.“ (Psalm 4,9)

wurden unter Gottes Wort zur Ruhe geleitet:

Friedemann Berthold (geb. 19.03.2024, gest. 21.03.2024)
Sigrid Beeck, 79 Jahre



„Erforsche mich, Gott, und erkenne mein Herz; prüfe mich und erkenne, wie ich's meine. Und sieh, ob ich auf bösem Wege bin, und leite mich auf ewigem Wege.“ (Psalm 139)



Die letzte Ruhe

Unsere Leistungen

- ◆ Erdbestattungen
- ◆ Feuerbestattungen
- ◆ Seebestattungen
- ◆ Alternative Bestattungsformen
- ◆ Überführungen aller Art
- ◆ Aufbahrung am offenen Sarg zur Abschiednahme
- ◆ Beratung & Trauerhilfe
- ◆ Dekoration der Trauerfeier
- ◆ Organisation & Begleitung der Trauerfeier und Bestattung
- ◆ Anfertigung & Bestellung von Trauerbindereien
- ◆ Anfertigung von Trauerdrucksachen und Zeitungsanzeigen
- ◆ Haushaltsauflösungen



Bestattungsvorsorge

- ◆ den letzten Weg selbst bestimmen
- ◆ Verantwortung übernehmen
- ◆ Angehörige entlasten
- ◆ finanziell vorsorgen

WIR BERATEN SIE GERN.



Werner Schmidt
Bestattungen

Meisterbetrieb · Inh. Nils Meckel

Klopstockweg 24, 06484 Quedlinburg, Tel.: 03946 52364

www.w-schmidt-bestattungen.de



Evangelisches Gemeindebüro | Friedhofsverwaltung

Aegidii-, Blasii-, Markt-, Mathilden-, St. Servatii- und Wipertifriedhof

Öffnungszeiten der Friedhöfe:
ganzjährig keine Schließzeiten

Leitung der Friedhofsverwaltung:

Kirchmeister Frank Mente

Sprechzeit nach telefonischer Terminvereinbarung

Tel: 03946 | 91 99 54

kirchmeister@kirchequedlinburg.de

Gemeindebüro / Friedhofsverwaltung:

Evelyn Kaufmann

Sprechzeiten:

Mi 9.00-12.00 Uhr Do. 12.00-13.00 Uhr
und nach telefonischer Terminvereinbarung

Carl-Ritter-Straße 16, 06484 Quedlinburg

Tel: 03946 | 91 60 60

Fax: 03946 | 91 60 58

evelyn.kaufmann@ekmd.de

weitere Partner im Gemeindehaus

Diakonisches Werk im Kirchenkreis Halberstadt e. V.

Freiwilligenagentur Nordharz

Ina Blessinger Tel. 03946-90 73 95

Evangelische Stiftung Neinstedt

„HerzensSachen“-Laden

Mo 10.00 - 14.00 Uhr

Di / Fr 10.00 - 17.00 Uhr

Produkte der Tagesförderung & WfbM & hochwertige Second-Hand-Bekleidung

Diakonisches Werk im Kirchenkreis Halberstadt e. V.

Familienberatungsstelle für Erziehungs-, Paar- und Lebensberatung / Schwangerschafts- & Schwangerschaftskonfliktberatung (nur nach tel. Terminvereinbarung)

Sekretariat **Tel. 03946-37 40**

Fax 03946-52 47 51

Anmeldezeit *Mo 10.00-12.00 Uhr*

Di 10.00-12.00 und

14.00-17.00 Uhr

Mi 10.00-12.00 Uhr

Do 09.00-13.00 Uhr

Ayuda Weltladen Quedlinburg

Der Eine-Welt-Laden in der Nikolaikirche hat immer **mittwochs von 15.00 - 17.00 Uhr sowie sonntags vor und nach dem Gottesdienst** geöffnet. Als Weltladenkunde unterstützen Sie mit Ihrem Einkauf viele Kleinproduzent:innen weltweit, so dass diese faire Preise für ihre Produkte bekommen. Herzlichen Dank!



Foto: F. Junge



Pfarrer **Christoph Carstens**
Schlossberg 9
Tel: 03946 | 90 19 07 8
Fax: 03946 | 90 19 07 9
*c.carstens@
kirchenkreis-halberstadt.de*



stellv. Vorsitzender GKR
Pfarrer **Dr. Tobias Gruber**
Konvent 20a
Tel: 03946 | 25 45
Tel: 0173 | 36 44 25 5
Fax: 03946 | 91 60 58
Tobias.Grubert@ekmd.de



Pfarrerin
Anne-Sophie Berthold
Carl-Ritter-Straße 16
Tel: 0176 | 56 97 12 07
*anne-sophie.berthold@
kirchenkreis-halberstadt.de*



Pfarrerin **Franziska Junge**
Konvent 20a
Tel: 03946 | 25 45
Tel: 0162 | 89 89 76 8
Fax: 03946 | 91 60 58
franziska.junge@ekmd.de



Kirchenmusiker
Marc Holze
Carl-Ritter-Str. 16
Tel: 0152 | 34 18 82 36
*quedlinburgermusiksommer
@gmail.com*



Prädikant
Reiner Sporer
Hohe Straße 18
Tel: 03946 | 51 48 17
reinersporer@gmx.de



Assistenz des Quedlinburger
Musiksommers
Christiane Linke
Tel. 0172 | 21 21 30 5
*buero@quedlinburger-
musiksommer.de*



Kirchenmusikdirektorin
Christine Bick
Blasiistraße 23
Tel: 03946 | 70 98 48
christine.bick@gmx.de



Kirchmeister **Frank Mente**
Carl-Ritter-Straße 16
Tel: 03946 | 91 99 54
Fax: 03946 | 6 897 987
Tel: 0174 | 31 14 31 6
*kirchmeister@kirchequed-
linburg.de*



Küster / Hausmeister
Stefan Franke
Carl-Ritter-Straße 16
Tel: 03946 | 91 60 59
Tel: 0174 | 20 88 09 6
kuester-qlb@web.de



Gemeindebüro / Friedhofs-
verwaltung
Evelyn Kaufmann
Carl-Ritter-Straße 16
Tel: 03946 | 91 60 60
*ev.kirche.quedlinburg@
kirchenkreis-halberstadt.de*



Leiter Haltestelle / Diakon
Kai Sommer
Tel: 03946 | 81 01 53
Tel: 0162 | 26 72 04 7
*haltestelle@
kirchequedlinburg.de*



Unsere Mitarbeiter:innen



Friedhofsmitarbeiter
Jeremy Greger
Tel: 0173 | 30 26 20 4
*Blasii-, Markt- und
Mathildenfriedhof*



Friedhofsmitarbeiter
Frank Luscher
Tel: 0173 | 67 86 30 9
*Aegidii-, Servatii- und
Wipertfriedhof*



Küster Marktkirche
Walter Müller
Marktkirchhof 1
Tel: 0173 | 58 23 05 9



Kurator Domschatz
Elmar Egner
Markt 4
Tel: 03946 | 70 99 00
Fax: 03946 | 97 37 13 0
*egner@domschatzqued-
linburg.de*



Sozialpädagogin Haltestelle
Kirstin Prell
Tel: 03946 | 81 01 53
*haltestelle@
kirchequedlinburg.de*



Kuratorin Domschatz
Linda Herbst
Markt 4
Tel: 03946 | 97 37 10
Fax: 03946 | 97 37 13 0
*herbst@domschatzqued-
linburg.de*



Helferkreise Besuchsdienst /
Seniorenkreis
Marika Fuchs
Tel.: 03946 | 52 50 03



Redaktion Kirchliche Nach-
richten
Stefanie Tischer
Stiftsberg 1g
Tel: 03946 | 709900
redaktion-qlb@web.de



Vorsitzende GKR
Catherine Wünschiers
Blasiistraße 24
Tel: 03946 | 90 74 22
Fax.: 03946 | 91 60 58
c.wuenschiers@icloud.com



Gehörlosenseelsorge /
Lektor
Alfons Henschel
Tel.: 0152 | 32 78 90 29
henschelalfons8@gmail.com



Küster
Christian Hoppe
Carl-Ritter-Straße 16
Tel: 0174 | 20 88 09 6



„Demokratie leben“
Gernot Golka
Schlossberg 9
Tel: 0173 | 38 01 13 4
*demokratieleben.qlb@
gmail.com*

Rückblick: Taufgottesdienst



Fotos: K. Sommer, N. Schickardt

Rückblick: Kirche Kunterbunt in Bad Suderode



Fotos: C. Bick